

# Agrarmeteorologischer Wochenbericht

für Brandenburg, Sachsen-Anhalt, Thüringen und Sachsen

herausgegeben vom Deutschen Wetterdienst, Abt. Agrarmeteorologie, Außenstelle Leipzig



Bezugspreis: jährlich 125,00 Euro incl. MwSt.  
bei Postbezug zzgl. Bearbeitungsgebühr  
Informationen zum Bezug  
über Internet unter  
[www.agrowetter.de/produkte](http://www.agrowetter.de/produkte)

Kärnerstraße 68  
04288 Leipzig  
Telefon: 069 8062 9896  
Telefax: 069 8062 9889  
E-Mail: [lw.leipzig@dwd.de](mailto:lw.leipzig@dwd.de)

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck, auch auszugsweise, verboten. Kein Teil des Werkes darf ohne schriftliche Einwilligung des Deutschen Wetterdienstes in irgendeiner Form (Fotokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren), auch nicht für Zwecke der Unterrichtsgestaltung, reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden. Die Einspeisung in elektronische Systeme und die kommerzielle Nutzung der hier veröffentlichten Daten wird ausdrücklich untersagt.

Jahrgang: 2017

Woche: 23.1.17 bis 29.1.17

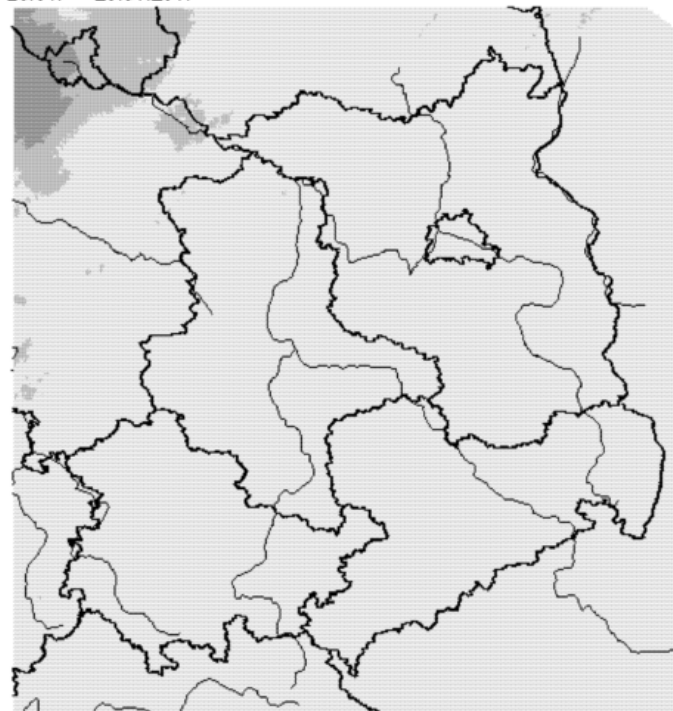
Nummer: 4

## Die Witterung und ihre Auswirkungen auf die Landwirtschaft

**Wetterlage:** Die Berichtswoche war im Großen und Ganzen recht unspektakulär, da sie überwiegend von Hochdruckeinfluss geprägt war. Am Montag lag das Hochdruckgebiet „Christa“ quer über Europa. Ausgehend von Portugal breitete sich „Christa“ über den Golf von Biskaya, Frankreich, England, die Benelux-Staaten, Deutschland, bis hinein nach Osteuropa, wo sich das Hoch mit dem anderen Hoch „Brigitta“ verbündete, aus. Je nach Region lockerte der Himmel auf und die Sonne zeigte sich für einige Stunden, mancherorts blieb es aber auch den ganzen Tag über grau und trüb bei nebligen oder hochnebelartigen Verhältnissen. Die Temperaturen lagen zu Wochenbeginn nahezu überall im Frostbereich – auch tagsüber. Lediglich in Görlitz und Plauen konnten bei sonnigem Himmel kurzzeitig leichte Plusgrade gemessen werden. Am Dienstag änderte sich an der Bodendruckkonstellation nur sehr wenig: Hoch „Christa“ lag wie ein Bollwerk quer über Europa und blockierte damit Tiefausläufern den Weg. Diese wurden nach Norden und Süden abgedrängt und über der Region blieb es entsprechend ruhig. Bei genauerer Betrachtung aber nicht ganz: in höheren Luftschichten hat sich ein kleines abgeschlossenes Höhentief gebildet, das vom Ostseeraum in Richtung Südwesten zog. Dieses Tief erinnerte stark an einen sogenannten Kaltlufttropfen, der selten (ein bis zwei Mal im Jahr) über Mitteleuropa bzw. Europa entsteht. Dieses Höhentief war allerdings sehr schwach und die Auswirkungen auf das Wettergeschehen blieben überschaubar gering.

Wochensumme Niederschlag

23.01. – 29.01.2017



0,5 2,0 5,0 10,0 25,0 50,0 mm

Deutscher Wetterdienst (aktuell 30.1.2017 8:13 UTC)

Geobasisdaten © Bundesamt für Kartographie und Geodäsie ([www.bkg.bund.de](http://www.bkg.bund.de))



Mehr als Wolken zogen nicht vorüber. Am Mittwoch war das kleine Höhentief schon über dem Golf von Genua angekommen und damit für das Wettergeschehen über dem Berichtsgebiet kaum noch zuständig. Wolken hielten sich dennoch den ganzen Tag über und die Sonne zeigte sich entsprechend nicht. Das sollte sich aber an den folgenden Tagen ändern. Durch die langsame Verlagerung des Hochs nach Osteuropa nahm der Tiefdruckeinfluss über Westeuropa zu. Dies führte zu höheren Windgeschwindigkeiten und damit zu einer höheren Durchmischung der Luft. Nebel und Hochnebel wurden infolgedessen aufgelöst und Wolken passierten schneller die Region. Die Folge war Sonnenschein, der für einige Stunden am Donnerstag und auch an den Tagen danach reichlich vom Himmel schien. Mit dem tieferen Luftdruck über Westeuropa nahm nicht nur die Windgeschwindigkeit über dem Berichtsgebiet zu, sondern auch die Temperaturen: aus Südeuropa wurde milde Luft weiträumig über Westeuropa in Richtung des Berichtsgebietes geführt. Im Maximum erreichte das Thermometer am Donnerstag infolge dieser Wetterentwicklung fast überall leichte Plusgrade. Auch am Freitag wurde es ähnlich warm – verstärkt durch Föhneffekte sogar noch wärmer! In Harzgerode erreichte die Temperatur einen Höchstwert von +8,2 Grad C! Da es nachts aber immer noch sehr kalt und frostig war, lagen die berechneten Tagesmitteltemperaturen aber allesamt noch im negativen Temperaturbereich. Durch den Hochdruckeinfluss blieb es am Freitag niederschlagsfrei. Am Samstag und Sonntag änderte sich am Wetter nicht sonderlich viel: der hohe Luftdruck schwächte sich ab und verlagerte sich zunehmend in Richtung Osteuropa. Der schwächer werdende hohe Luftdruck war aber immer noch so stark, dass Tiefausläufer bis Sonntag von der Region ferngehalten werden konnten. Entsprechend niederschlagsfrei, ruhig und sonnig war es am Wochenende. Föhneffekte sorgten am Sonntag mancherorts für milde Temperaturen im Bereich der 10-Grad-C-Marke. In Aue war es mit +10,4 Grad C am 29.01.2017 am wärmsten. Am letzten Tag der Berichtswoche begann sich allerdings auch die Wetterlage umzustellen: aus Westen zog der erste Tiefausläufer heran, der im Norden und Westen Sachsen-Anhalts sowie in Nord- und Westthüringen für reichlich Wolken sorgte. Niederschlag fiel aber aus den Wolken noch nicht heraus.

Insgesamt war die Berichtswoche zu kalt, überdurchschnittlich sonnig und deutlich zu trocken. Verantwortlich für dieses Wetter und die daraus resultierenden Abweichungen vom langjährigen Mittelwert war der beständige Hochdruckeinfluss.

**Boden:** Die Wochensumme der klimatischen Wasserbilanz war überall aufgrund des fehlenden Niederschlages negativ. In Bodennähe konnten in der Berichtswoche Tiefsttemperaturen im strengen Frostbereich ermittelt werden. Fast überall herrschten zudem negative Temperaturen im Erdboden bis in Tiefen von 5 bis 10 cm, gebietsweise konnte der Frost auch noch tiefer in den Boden eindringen. Lediglich in Sachsen war es aufgrund der geschlossenen Schneedecke im Erdboden überwiegend frostfrei.

**Pflanze:** Aufgrund der kalten Temperaturen und der winterlichen Wetterverhältnisse herrschte noch allgemeine Vegetationsruhe. Nur in Brandenburg konnte an einem Ort am 24.01.2017 eine stäubende Hasel beobachtet werden. Von blühenden Erlen wurde im Berichtsgebiet noch nichts vermeldet.

**Arbeitsprozess:** Neben Räum- und Streumaßnahmen fanden kaum landwirtschaftliche Arbeiten in der Berichtswoche statt.

**Ausblick:** An den kommenden Tagen bis einschließlich Donnerstag geben sich Tiefdruckgebiete und deren Ausläufer die Klinke in die Hand. Durch die ständigen Tiefausläuferpassagen gestaltet sich das Wetter überwiegend wechselhaft. Gelegentlich muss mit Niederschlag in Form von Schnee, Regen oder Schneeregen gerechnet werden. Zwischen den Niederschlägen kommt es aber immer mal wieder zu trockenen Abschnitten mit teilweise aufgelockerten Bewölkungsverhältnissen. Insbesondere am Mittwoch deuten die Modelle längere trockene Phasen an. Gleiches gilt aller Voraussicht nach auch für den Freitag und Samstag. Es bleibt weiterhin bei den eher milden Temperaturen. In höheren Luftschichten wird mit den Tiefdruckgebieten warme Luft herangeführt, die sich auch auf die Temperaturen am Erdboden auswirkt. Tagsüber gibt es Plusgrade, nachts Werte um 0 Grad C oder leichten Frost. Der Wind weht meist schwach, am Donnerstag auch mäßig bis frisch, aus Richtungen um Süd. Es wird erwartet, dass die Temperaturen an den nächsten Tagen eher im Plusbereich liegen. Damit wird der noch vorhandene Schnee zunehmend schmelzen und das darin gespeicherte Wasser dem Boden zugeführt. Dies ist insofern wichtig, da die Bodenfeuchte infolgedessen wieder ansteigt. Auf wassergesättigten Flächen sowie auf gefrorenem Boden ist die Ausbringung von Düngemitteln mit wesentlichem Gehalt an Stickstoff nach Düngeverordnung verboten – trotz Ende der Sperrfrist für Ackerflächen am 31.01. Auf [www.agrowetter.de](http://www.agrowetter.de) finden Sie kostenlose Informationen über den Wassergehalt im Boden und über Bodenfrost

### Vorläufige Witterungsdaten der Berichtswoche 23.1.17 bis 29.1.17

Station	Höhe in m	TMIT MITT	Diff Abwe	TMAX MITT	TMIN MITT	TERD MITT	SONN SUMM	in % v.No	NIED SUMM	in % v.No	VERD SUMM	MIWI MITT
<b>Brandenburg</b>												
Wiesenburg	187	-2.5	-2.8	0.5	-5.5	-8.4	24.5	149.2	0.0	0.0	2.4	3.0
Neuruppin	38	-1.1	-1.7	1.2	-3.3	-4.9	23.4	158.9	0.1	1.1	2.3	1.7
Angermünde	56	-1.2	-1.5	1.2	-3.4	-4.4	24.1	154.7	0.3	4.0	2.5	2.4
Potsdam	81	-1.6	-2.1	1.3	-3.9	-6.7	26.6	159.9	0.1	1.0	2.4	3.1
Berlin-Schönef.	47	-1.5	-1.9	1.6	-4.5	-6.0	26.9	166.2	0.0	0.0	2.8	2.8
Lindenberg	98	-2.2	-2.4	1.0	-4.8	-5.7	26.9	166.6	0.0	0.0	2.3	2.6
Cottbus	69	-2.5	-3.1	1.2	-6.0	-8.8	29.6	178.2	0.0	0.0	3.0	1.9
<b>Sachsen-Anhalt</b>												
Seehausen	21	-1.0	-1.9	1.5	-3.4	-4.9	20.6	133.5	0.0	0.0	2.1	2.4
Gardelegen	47	-1.4	-2.3	1.5	-4.0	-5.5	21.1	138.5	0.0	0.0	2.5	1.5
Magdeburg	79	-1.5	-2.4	1.4	-4.1	-7.7	21.7	125.6	0.0	0.0	2.1	1.6
Harzgerode	404	-3.2	-2.7	1.1	-7.3	-1.9	24.4	138.2	0.0	0.0	3.1	2.6
Jessnitz	74	-2.1	-3.6	1.4	-5.7	-6.8	(30.0)	170.5)	0.1	1.2	3.3	2.4
Wittenberg	105	-2.3	-2.9	0.5	-5.1	-5.1	28.6	169.9	0.0	0.0	2.4	2.0
Bernburg	84	-1.5	-2.6	2.0	-5.1	(-6.4)	25.2	150.6	0.0	0.0	2.4	2.1
Kreipitzsch	246	-3.3	-4.3	-0.0	-6.4	-8.2	30.6	187.9	0.0	0.0	2.1	2.8
<b>Thüringen</b>												
Artern	164	-2.8	-3.4	0.5	-6.1	-7.8	24.5	153.7	0.0	0.0	2.5	1.8
Leinefelde	356	-2.9	-2.8	0.2	-6.6	(-4.7)	25.1	150.6	0.0	0.0	2.7	1.9
Erfurt-Binders.	312	-3.5	-3.3	-0.5	-7.0	-9.1	30.9	177.2	0.0	0.0	2.1	2.7
Gera-Leumnitz	311	-4.1	-4.0	-0.4	-7.6	(-5.7)	37.4	201.6	0.0	0.0	2.7	3.6
Meiningen	450	-5.0	-4.1	-1.8	-8.3	-3.0	28.0	181.7	0.0	0.0	2.2	2.3
Neuhaus	845	-4.3	-1.4	-0.6	-8.0	(-1.3)	33.0	205.7	0.0	0.0	2.5	3.7
<b>Sachsen</b>												
Dresden-Klotzs.	227	-3.4	-3.7	-1.0	-5.2	-7.6	34.8	199.6	1.3	14.4	1.9	4.4
Goerlitz	238	-3.6	-3.3	-1.0	-6.8	-9.1	36.0	205.4	0.0	0.0	2.0	4.1
Leipzig-Schkeu.	131	-2.6	-3.3	1.1	-6.1	-8.0	31.2	185.1	0.0	0.0	3.0	2.7
Oschatz	150	-4.0	-4.7	0.1	-9.2	-9.2	30.0	170.6	0.0	0.0	2.4	1.8
Plauen	386	-4.4	-3.8	-0.2	-7.6	(-2.8)	37.1	232.2	0.2	2.8	3.3	2.4
Chemnitz	418	-3.1	-3.0	1.0	-6.3	(-1.8)	41.3	223.3	0.0	0.0	3.1	2.6
Nossen	308	-2.7	-2.7	0.8	-5.6	-9.4	39.6	233.7	0.0	0.0	2.6	2.5
Dresden-Hoster.	114	-2.3	-3.2	0.1	-4.2	(-4.8)	34.1	210.1	0.0	0.0	2.5	3.5

TMIT = Wochenmittel der Lufttemperatur in 200 cm, °C

DIFF = Abweichung vom vieljährigen Mittelwert, K

TMAX = mittleres Maximum der Lufttemperatur in 200 cm, °C

TMIN = mittleres Minimum der Lufttemperatur in 200 cm, °C

TERD = mittleres Minimum der Lufttemperatur in Bodennähe (5 cm), °C

SONN = Wochensumme der Sonnenscheindauer, h

in % = Wochensumme in % vom vieljährigen Mittelwert

NIED = Wochensumme der Niederschlagshöhe, mm (Bezugszeitraum 0-24)

VERD = Wochensumme der potentiellen Verdunstung über Gras, in mm

MIWI = Wochenmittel der Windgeschwindigkeit, m/s

## Vorläufige Witterungsdaten der Berichtswoche 23.1.17 bis 29.1.17

	Tagesmittel d. Lufttemp. in °C							Maximum der Lufttemperatur in °C						
	23.	24.	25.	26.	27.	28.	29.	23.	24.	25.	26.	27.	28.	29.
Wiesenburg	-5.7	-2.5	-1.1	-1.7	-3.2	-4.6	1.5	-3.5	-1.4	-0.4	0.6	2.5	0.2	5.7
Neuruppin	-2.2	-0.6	0.0	0.2	-1.8	-3.2	-0.4	-1.1	0.0	1.0	2.2	2.3	0.4	3.4
Angermuende	-2.5	-0.3	0.5	-0.1	-2.0	-3.5	-0.6	-1.1	0.2	1.4	1.5	1.7	0.2	4.8
Potsdam	-3.6	-1.4	-0.4	-0.3	-2.0	-4.1	0.7	-2.3	-0.5	0.2	2.4	3.2	-0.4	6.2
Berlin-Schönef.	-3.8	-1.1	0.1	-0.1	-1.8	-4.0	0.2	-1.9	-0.1	1.0	2.7	3.0	0.1	6.7
Lindenberg	-5.5	-2.1	-0.4	-0.5	-1.9	-3.9	-1.1	-3.3	-0.8	0.1	1.6	3.4	-0.3	6.6
Cottbus	-6.7	-2.9	-0.6	-0.4	-2.4	-4.1	-0.7	-3.1	-1.7	0.1	2.3	4.0	0.6	6.0
Seehausen	-2.1	-0.5	-0.1	0.5	-1.7	-3.8	0.4	-0.8	0.2	0.8	2.7	2.3	0.2	4.9
Gardelegen	-2.4	-0.4	-0.1	0.0	-2.0	-4.4	-0.3	-0.9	0.5	1.0	2.8	2.4	-0.3	5.2
Magdeburg	-3.3	-0.7	0.0	0.1	-2.8	-4.2	0.6	-1.6	-0.1	1.1	3.0	2.0	-0.3	5.6
Harzgerode	-8.1	-2.5	-2.6	-4.1	-2.8	-2.8	0.8	-3.3	-1.3	-1.6	-1.2	8.2	4.2	3.0
Jessnitz	-5.0	-2.3	-0.3	-0.5	-3.2	-4.3	0.7	-3.2	-0.8	1.5	2.3	1.8	0.8	7.1
Wittenberg	-5.7	-2.5	-0.5	-0.5	-2.4	-4.7	0.1	-3.5	-1.1	0.8	1.7	1.1	-1.1	5.4
Bernburg	-4.1	-1.3	-0.3	-0.4	-2.8	-3.3	1.7	-2.3	0.1	1.3	2.7	3.9	2.0	6.4
Kreipitzsch	-8.2	-4.5	-2.1	-3.2	-2.9	-3.3	1.1	-6.0	-3.2	-1.2	-0.3	3.2	1.5	5.8
Artern	-6.9	-3.7	-1.5	-1.8	-2.8	-2.7	-0.2	-5.1	-2.4	-0.5	1.2	3.0	3.0	4.3
Leinefelde	-7.6	-3.1	-2.5	-2.8	-3.3	-1.5	0.5	-3.9	-1.8	-1.1	-0.9	1.9	3.4	3.9
Erfurt-Binders.	-9.0	-4.6	-2.7	-2.8	-3.7	-3.4	1.5	-6.7	-3.5	-1.8	-0.3	0.3	2.6	6.1
Gera-Leumnitz	-7.5	-5.5	-2.8	-4.1	-3.6	-4.1	-1.0	-3.1	-4.1	-1.9	0.1	2.6	-0.9	4.7
Meiningen	-7.9	-5.6	-3.5	-3.0	-4.2	-6.5	-4.6	-2.4	-4.1	-2.2	-0.2	1.2	-3.2	-1.5
Neuhaus	-6.1	-8.3	-6.4	-5.8	-0.8	-1.8	-1.2	-1.1	-6.6	-5.7	-2.4	7.2	2.5	1.6
Dresden-Klotzs.	-5.7	-5.2	-2.1	-0.8	-1.8	-4.4	-3.5	-2.4	-3.5	-1.2	0.8	0.8	-2.2	1.0
Goerlitz	-3.4	-5.0	-2.1	-1.6	-2.8	-5.6	-4.7	1.0	-3.5	-0.6	1.8	1.4	-4.6	-2.3
Leipzig-Schkeu.	-5.8	-3.4	-1.2	-1.8	-3.3	-3.4	0.9	-4.1	-1.8	-0.5	1.8	3.3	2.5	6.4
Oschatz	-8.6	-4.2	-1.5	-1.2	-6.1	-6.3	-0.2	-4.6	-3.0	-0.1	1.9	2.1	0.6	3.8
Plauen	-6.9	-7.1	-3.3	-1.8	-2.9	-6.2	-2.4	0.3	-5.6	-0.9	1.4	2.4	-3.0	4.2
Chemnitz	-7.0	-7.0	-3.4	-2.1	-1.5	-2.7	1.9	-2.5	-5.3	-1.8	-0.4	4.8	2.7	9.5
Nossen	-6.5	-5.8	-2.6	-1.8	-2.9	-2.9	3.6	-3.4	-4.1	-0.8	0.3	3.0	2.2	8.7
Dresden-Hoster.	-3.8	-4.1	-1.0	0.3	-1.1	-3.6	-2.5	1.0	-2.3	0.4	1.9	0.9	-1.9	0.7
	Minimum der Lufttemperatur in °C							Sonnenscheindauer in h						
	23.	24.	25.	26.	27.	28.	29.	23.	24.	25.	26.	27.	28.	29.
Wiesenburg	-10.0	-3.6	-1.6	-5.4	-6.5	-9.2	-2.2	0.0	0.0	0.0	5.8	7.5	7.4	3.8
Neuruppin	-3.4	-1.3	-0.4	-2.3	-5.3	-5.6	-5.1	0.0	0.0	0.0	5.6	7.8	7.7	2.3
Angermuende	-3.6	-1.1	0.0	-2.5	-4.6	-6.5	-5.8	0.0	0.0	0.0	2.5	7.5	7.5	6.6
Potsdam	-5.2	-2.4	-0.9	-3.3	-4.7	-7.1	-3.7	0.0	0.0	0.0	4.5	8.3	7.8	6.0
Berlin-Schönef.	-8.6	-2.3	-0.5	-3.0	-5.0	-6.8	-5.5	0.0	0.0	0.0	4.7	8.0	7.6	6.6
Lindenberg	-8.3	-3.3	-0.9	-2.8	-6.0	-6.4	-6.1	1.5	0.0	0.0	1.7	8.2	7.9	7.6
Cottbus	-10.2	-4.3	-1.8	-4.5	-7.6	-8.2	-5.4	5.1	0.0	0.0	2.6	7.3	7.3	7.3
Seehausen	-3.7	-1.3	-0.6	-2.2	-4.7	-7.1	-4.0	0.0	0.0	0.0	5.5	7.5	7.4	0.2
Gardelegen	-3.8	-1.1	-0.8	-3.4	-5.7	-8.3	-5.0	0.0	0.0	0.0	5.6	7.4	7.3	0.8
Magdeburg	-5.4	-1.6	-0.9	-3.2	-5.8	-7.8	-4.2	0.0	0.0	0.0	6.7	7.4	7.5	0.1
Harzgerode	-14.0	-3.3	-3.5	-10.1	-8.9	-9.5	-1.5	0.0	0.0	0.0	7.4	7.8	7.9	1.3
Jessnitz	-7.8	-3.6	-1.4	-5.1	-8.0	-10.0	-4.0	(0.0)	(0.0)	(0.0)	(7.5)	(8.1)	(7.9)	(6.5)
Wittenberg	-8.8	-3.5	-1.5	-3.0	-5.4	-7.9	-5.4	0.0	0.0	0.0	7.0	7.9	7.8	5.9
Bernburg	-7.5	-2.5	-1.3	-5.0	-6.7	-9.6	-3.0	0.0	0.0	0.0	7.1	8.0	7.7	2.4
Kreipitzsch	-11.2	-6.1	-3.2	-6.0	-6.7	-8.6	-2.8	0.0	0.0	0.0	8.1	7.9	8.1	6.5
Artern	-8.9	-5.3	-2.5	-5.0	-8.1	-8.4	-4.2	0.0	0.0	0.0	7.3	7.3	7.4	2.5
Leinefelde	-13.3	-4.4	-3.9	-5.7	-7.8	-8.7	-2.6	0.0	0.0	0.0	7.8	7.7	7.7	1.9
Erfurt-Binders.	-12.4	-7.2	-3.8	-4.9	-8.5	-9.1	-3.2	3.5	0.0	0.0	7.1	7.8	7.9	4.6
Gera-Leumnitz	-10.5	-7.3	-4.3	-9.0	-9.4	-8.2	-4.2	6.6	0.0	0.0	7.8	7.9	7.9	7.2
Meiningen	-11.7	-7.6	-5.7	-6.0	-9.5	-9.1	-8.5	7.0	0.0	0.0	6.2	7.4	7.2	0.2
Neuhaus	-12.2	-11.7	-6.9	-7.5	-6.9	-7.0	-4.1	7.3	0.0	0.0	7.0	7.6	7.5	3.6
Dresden-Klotzs.	-8.1	-7.4	-3.5	-1.9	-3.2	-6.1	-5.9	6.3	0.0	0.0	3.9	8.4	8.2	8.0
Goerlitz	-9.2	-7.1	-3.5	-7.1	-7.8	-6.7	-6.4	7.9	0.0	0.0	3.6	8.5	7.9	8.1
Leipzig-Schkeu.	-8.5	-4.8	-1.9	-6.4	-7.7	-9.3	-3.8	0.0	0.0	0.0	7.9	8.2	8.0	7.1
Oschatz	-14.1	-5.1	-3.0	-8.6	-12.2	-14.2	-6.9	0.0	0.0	0.0	7.3	7.6	7.6	7.5
Plauen	-11.3	-8.6	-5.7	-3.4	-7.8	-9.3	-6.8	7.2	0.0	0.0	6.9	7.8	7.7	7.5
Chemnitz	-11.8	-8.8	-5.3	-3.4	-5.6	-7.5	-1.9	7.9	0.0	0.0	8.0	8.6	8.6	8.2
Nossen	-9.0	-7.0	-4.1	-5.1	-7.1	-7.6	1.0	6.9	0.0	0.0	7.5	8.5	8.5	8.2
Dresden-Hoster.	-7.1	-6.9	-2.5	-1.0	-2.8	-5.1	-4.3	7.1	0.0	0.0	4.5	7.9	7.2	7.4

## Vorläufige Witterungsdaten der Berichtswoche 23.1.17 bis 29.1.17

	Niederschlagshöhe							Schneehöhe in cm (Automatenmessung)						
	23.	24.	25.	26.	27.	28.	29.	23.	24.	25.	26.	27.	28.	29.
Wiesenburg	0.0	0.0	0.0	.	.	.	0.0	9	9	9	9	9	9	9
Neuruppin	0.1	0.0	0.0	.	.	.	0.0	---	---	---	---	---	---	---
Angermuende	0.0	0.0	0.3	0.0	.	.	0.0	---	Fl	1db	Fl	Fl	Fl	Fl
Potsdam	0.1	0.0	0.0	.	.	.	.	4db	3db	3db	3db	3db	3db	3db
Berlin-Schönef.	0.0	0.0	0.0	.	.	.	.	Fl	Fl	Fl	Fl	Fl	Fl	.
Lindenberg	0.0	0.0	0.0	.	.	.	.	2db	2db	2db	2db	1db	1db	1db
Cottbus	0.0	0.0	0.0	0.0	.	.	.	2	2	2	2	2	2	2
Seehausen	0.0	0.0	0.0	.	.	.	0.0	---	---	---	---	---	---	---
Gardelegen	0.0	0.0	.	.	.	.	0.0	---	---	---	---	---	---	---
Magdeburg	0.0	0.0	.	.	.	.	.	4	4	4	4	3	3	3
Harzgerode	0.0	0.0	0.0	.	.	.	.	15	15	15	15	15	15	15
Jessnitz	0.1	.	.	.	.	.	.	3	3	3	3	2	2	---
Wittenberg	0.0	0.0	.	.	.	.	.	5	6	6	5	5	5	5
Bernburg	.	.	.	.	.	.	.	4	4	3	3	3	3	3
Kreipitzsch	.	.	.	.	.	.	.	---	---	---	---	---	---	---
Artern	0.0	0.0	0.0	.	.	.	.	---	---	---	---	---	---	---
Leinefelde	0.0	0.0	0.0	.	.	.	.	12	13	13	13	13	13	14
Erfurt-Binders	0.0	0.0	0.0	.	.	.	.	2db	2db	2db	2db	2db	2db	1db
Gera-Leumnitz	0.0	0.0	0.0	.	.	.	.	8	8	8	8	8	8	8
Meiningen	.	0.0	0.0	.	.	.	0.0	18	18	17	17	17	17	17
Neuhaus	0.0	0.0	0.0	.	.	.	.	47	48	47	46	46	45	45
Dresden-Klotzs	1.1	0.0	0.2	.	.	.	.	13	13	13	12	11	10	9
Goerlitz	.	0.0	0.0	0.0	.	.	.	8	8	8	8	8	8	8
Leipzig-Schkeu	0.0	0.0	0.0	.	.	.	.	2db	2db	2db	2db	2db	1db	Fl
Oschatz	0.0	0.0	0.0	.	.	.	.	7	7	7	7	7	7	7
Plauen	0.2	0.0	0.0	.	.	.	.	11	12	12	11	11	11	11
Chemnitz	0.0	0.0	0.0	.	.	.	.	23	23	23	22	22	22	21
Nossen	.	0.0	.	.	0.0	.	.	17	17	17	17	13	13	13
Dresden-Hoster	.	.	.	.	.	.	.	---	---	---	---	---	---	---

--- = nicht gemeldet, . = kein Schnee, Fl = Schneeflecken, 0 = <0,5, db = durchbrochen

	Bodentemperatur Tagesm. 5 cm in °C							Bodentemperatur Tagesm. 20cm in °C						
	23.	24.	25.	26.	27.	28.	29.	23.	24.	25.	26.	27.	28.	29.
Wiesenburg	-0.4	-0.2	-0.1	-0.1	-0.5	-1.1	-0.5	0.5	0.4	0.4	0.5	0.4	0.2	0.2
Neuruppin	0.3	0.3	0.3	0.3	0.2	-0.3	-0.5	0.8	0.8	0.8	0.8	0.8	0.6	0.4
Angermuende	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	-0.5	-0.7	0.5	0.5	0.5	0.5	0.5	0.4	0.2
Potsdam	-1.0	-0.5	-0.2	-0.5	-2.3	-3.5	-2.4	-0.1	-0.1	-0.1	-0.1	-0.6	-1.6	-1.6
Berlin-Schönef.	-0.1	-0.1	0.0	0.0	-0.6	-1.8	-1.3	0.8	0.7	0.7	0.7	0.6	0.3	0.1
Lindenberg	-0.4	-0.3	-0.1	-0.1	-0.8	-1.5	-1.3	0.5	0.4	0.4	0.4	0.3	0.2	0.0
Cottbus	-2.0	-1.0	-0.4	-0.5	-2.1	-2.9	-2.2	0.2	0.0	0.0	0.1	0.0	-0.5	-0.6
Seehausen	-0.2	-0.1	-0.1	0.0	-1.1	-2.3	-1.2	0.6	0.6	0.6	0.6	0.5	0.3	0.1
Gardelegen	0.0	0.0	0.0	0.0	-0.4	-1.2	-1.0	0.7	0.7	0.7	0.6	0.5	0.3	0.1
Magdeburg	-0.1	0.0	0.0	0.0	-0.3	-0.6	-0.3	1.0	1.0	1.0	1.0	1.0	0.9	0.9
Harzgerode	-0.5	-0.4	-0.4	-0.3	-0.4	-0.4	-0.4	-1.1	-1.1	-1.1	-1.1	-1.1	-1.1	-1.1
Jessnitz	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---
Wittenberg	0.1	0.1	0.1	0.2	0.1	-0.2	-0.3	0.5	0.5	0.5	0.5	0.5	0.4	0.3
Bernburg	-0.6	-0.2	-0.1	-0.1	-0.9	-1.4	-0.6	0.7	0.6	0.6	0.6	0.6	0.4	0.3
Kreipitzsch	-2.4	-1.7	-1.0	-1.6	-2.5	-2.7	-1.5	-0.8	-0.7	-0.5	-0.5	-0.9	-1.1	-0.9
Artern	-3.1	-2.3	-1.3	-2.0	-3.4	-3.5	-2.3	-1.1	-1.1	-0.9	-0.8	-1.4	-1.7	-1.5
Leinefelde	-0.4	-0.2	-0.2	-0.2	-0.3	-0.3	-0.2	0.4	0.4	0.4	0.4	0.4	0.4	0.4
Erfurt-Binders	-3.4	-2.3	-1.6	-1.8	-3.0	-3.0	-1.6	-0.7	-0.9	-0.8	-0.7	-1.0	-1.3	-1.1
Gera-Leumnitz	-0.3	-0.2	-0.1	-0.2	-0.4	-0.5	-0.3	0.6	0.6	0.6	0.6	0.5	0.4	0.4
Meiningen	-0.4	-0.3	-0.2	-0.2	-0.3	-0.3	-0.3	0.5	0.5	0.5	0.5	0.5	0.5	0.5
Neuhaus	-0.4	-0.4	-0.4	-0.3	-0.3	-0.3	-0.4	-0.1	-0.1	-0.1	-0.1	-0.1	-0.1	-0.1
Dresden-Klotzs	0.5	0.5	0.5	0.6	0.5	0.4	0.4	1.0	1.0	1.0	1.0	1.0	0.9	0.9
Goerlitz	0.3	0.3	0.3	0.3	0.4	0.4	0.3	0.9	0.9	0.9	0.9	0.9	0.9	0.9
Leipzig-Schkeu	0.3	0.3	0.3	0.4	0.2	-0.1	-0.1	1.0	1.0	1.0	1.0	0.9	0.7	0.6
Oschatz	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	-0.1	-0.1	0.7	0.6	0.6	0.7	0.6	0.6	0.5
Plauen	0.3	0.3	0.4	0.4	0.4	0.3	0.3	1.1	1.1	1.1	1.1	1.1	1.0	1.0
Chemnitz	0.0	0.0	0.0	0.1	0.1	0.1	0.1	0.9	0.9	0.9	0.9	0.9	0.9	0.9
Nossen	0.3	0.3	0.3	0.3	0.3	0.2	0.3	0.9	0.9	0.9	0.9	0.9	0.9	0.9
Dresden-Hoster	-0.3	-0.3	-0.1	-0.1	-0.3	-0.9	-1.0	0.8	0.7	0.7	0.7	0.7	0.5	0.3